



## Ausschreibung

# !mpuls 2010

## Integrationspreis Seelische Gesundheit

### **Auszeichnung für gelungene Integration psychisch kranker Menschen**

Um psychisch erkrankte Menschen erfolgreich wieder in die Gesellschaft zu integrieren, braucht es funktionierende Versorgungsstrukturen und reibungslose Zusammenarbeit – auch über bestehende Schnittstellen hinweg. Der **!mpuls 2010 – Integrationspreis Seelische Gesundheit**, ausgeschrieben vom Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker (BApK) in Kooperation mit Janssen-Cilag, würdigt auch in diesem Jahr wieder Initiativen, die sich innovativ und nachhaltig für eine verbesserte Integration von Menschen mit psychischen Erkrankungen einsetzen. Herausragende, wegweisende Projekte und Konzepte sind gesucht – aber auch engagierte Menschen, die psychisch Erkrankte begleiten, ihren Platz in der Gesellschaft wieder zu finden.

### **Schwerpunktthema 2010:**

#### **Innovative Versorgungsnetzwerke für psychisch kranke Menschen**

In Deutschland ist ein sehr komplexes stationäres und außerstationäres Versorgungssystem für psychisch erkrankte Menschen entstanden. Die Angebotslandschaft an Hilfeleistungen ist regional äußerst unterschiedlich entwickelt und stark fragmentiert. Für alle Beteiligten, insbesondere für Menschen in Lebenskrisen und ihre Angehörigen, ist das Hilfesystem schwer durchschaubar. Übergänge und Zusammenarbeit zwischen den unterschiedlichen Leistungssystemen und Leistungsarten sind häufig schwierig und führen zu Brüchen und Diskontinuitäten. Umso wichtiger sind wegweisende Projekte und Konzepte, die die unterschiedlichen Bereiche oder auch einzelne komplementäre Leistungserbringer untereinander vernetzen.

### **Wer kann sich bewerben?**

Haben Sie eine funktionierende Kooperation oder ein Netzwerk in Bereichen wie Wohnen, Arbeit, Freizeit, Behandlung, Beratung oder Begleitung geschaffen? Dann bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt für den !mpuls 2010. Das Engagement zählt: Gesucht werden engagierte Akteure – ob im ambulanten ärztlichen oder komplementären System –, die durch tatkräftiges Handeln oder durch die Initiierung von Bündnissen zur besseren Versorgung und damit zur Integration psychisch kranker Menschen beitragen: Von Sozialarbeitern über lokale Selbsthilfegruppen bis hin zu medizinischen und gemeindepsychiatrischen Diensten.

### **Preis und Preisverleihung**

Der Preis ist mit 6.000 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre verliehen. Die Preisverleihung findet im Herbst 2010 in Berlin statt.

### **Jury und Bewertungskriterien**

Die eingereichten Bewerbungen werden zunächst in einem öffentlichen Online-Voting ([www.impuls-psychiatrie.net](http://www.impuls-psychiatrie.net)) bewertet. Eine Experten-Jury aus Politik, Wissenschaft, Medizin, Betroffenen und Angehörigen wird dann aus den 15 beliebtesten Projekten den Gewinner anhand folgender Kriterien ermitteln:

- Konzeption  
Idee und Entstehung des Projekts
- Umsetzung  
Prozess der inhaltlichen Umsetzung bis hin zum aktuellen Stadium; mögliche Auswirkungen des Projekts für die Integration psychisch kranker Menschen
- Evaluation  
Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit des Projektes; Projekt ist zumindest ansatzweise realisiert
- Innovation  
Vorbildcharakter und Anstoß für ähnliche Projekte

## **Bewerbung**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an [bapk@psychiatrie.de](mailto:bapk@psychiatrie.de) sowie per Post an folgende Adresse:

Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V.  
Stichwort: „Impuls 2010“  
Oppelner Straße 130  
53119 Bonn

Die Bewerbungsunterlagen (möglichst in digitalisierter Form) sollten enthalten:

- a) das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular (s. Anlage Bewerbungsformular)
- b) eine maschinengeschriebene Zusammenfassung Ihres Projektes / Ihrer Initiative (Umfang: 2 bis max. 5 DIN-A4-Seiten):
  - Schildern Sie darin die Ausgangsidee und Planung der Aktivitäten
  - Beschreiben Sie die Umsetzung des betreffenden Projekts
  - Erläutern Sie, wie die Aktivitäten ausgewertet wurden, um zu verdeutlichen, dass die ursprünglich gesteckten Ziele erreicht oder übertroffen wurden
- c) Bildmaterial zur Dokumentation des Projekts
- d) ggf. Nachweise gelungener Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Medienberichte)
- e) ggf. weitere projektbezogene Unterlagen (z. B. Broschüren, Flyer)
- f) eine Selbstdarstellung der sich bewerbenden Personen oder Institutionen

Hinweis: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden können.

**Weitere Informationen zum Preis und zur Ausschreibung finden Sie unter [www.impuls-psychiatrie.net](http://www.impuls-psychiatrie.net) oder [www.bapk.de](http://www.bapk.de).**

Bei weiteren Fragen zum Preis und zum Bewerbungsprozedere gibt Frau Beate Lisofsky (BApK) unter Telefon 030 / 91 20 88 63 gerne Auskunft.

**Einsendeschluss ist der 15. August 2010.**



## Bewerbungsformular

# !Impuls 2010

Integrationspreis Seelische Gesundheit



### Einsendeschluss: 15. August 2010

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an [bapk@psychiatrie.de](mailto:bapk@psychiatrie.de) sowie per Post an:

Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V.

Stichwort: „!Impuls 2010“

Oppelner Straße 130

53119 Bonn

Einrichtung ..... Größe der Einrichtung .....

Vernetzung Arbeitsbereiche .....

Ansprechpartner/in ..... Funktion .....

Straße / Hausnummer .....

Postleitzahl / Ort .....

Telefon ..... Fax .....

E-Mail .....

Ort / Datum .....

- Ich bin/wir sind mit der Veröffentlichung unserer Bewerbung auf der Homepage [www.impuls-psychiatrie.net](http://www.impuls-psychiatrie.net) einverstanden:      x Ja                                      x Nein

**Projektname**  
.....  
.....

\*\*\*\*\*

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular
- eine maschinengeschriebene Zusammenfassung Ihres Projektes (2 bis max. 5 DIN-A4-Seiten)
- Bildmaterial zur Dokumentation des Projekts
- ggf. Nachweise gelungener Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Medienberichte)
- ggf. weitere projektbezogene Unterlagen (z. B. Broschüren, Flyer)
- Selbstdarstellung der sich bewerbenden Personen oder Institutionen